

STAGGE

R e p o r t

Information für die Bühnen- und Show-Produktion

In dieser Ausgabe:

Laserland hat zwei
Clubschiffe mit Laser-
technik ausgestattet

Beschallung mit Bänd-
chentechnologie auf
der Museumsinsel

Shakespeare-Komö-
die als Musical: Wie in
Hannover ein Sommer-
nachtstraum stattfand



**Im Loisium im österreichischen
Langenlois wird die Geschichte
des Weins multimedial inszeniert**

10.2003

Themenwelt im österreichischen Langenlois

Wein mit multimedialer Inszenierung

Kürzlich wurde in der österreichischen Weinmetropole Langenlois das „Loisium“ als Themenwelt eröffnet. Das Projekt besteht aus drei Teilen: den bestehenden Kellergewölben, die für die Besucher zugänglich gemacht wurden, einem Weinzentrum und einem Hotel mit Restaurant, Konferenz- und Besprechungsräumen. Investiert wurden 9,3 Mio. Euro. Die Erwartung für das erste volle Jahr liegt bei 115.000 Besuchern.

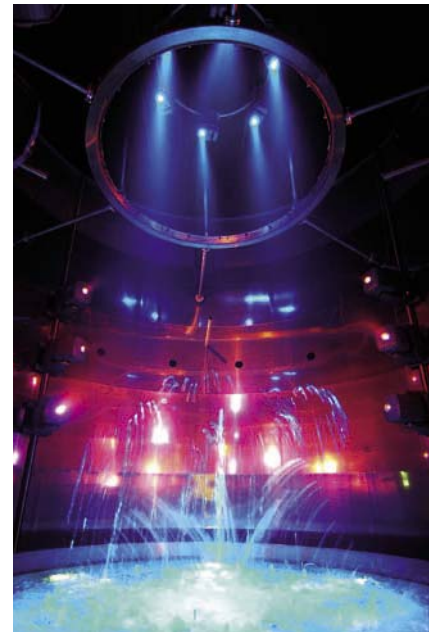
Geboten wird eine Reise in die Welt des Weines. Der Besucher soll Wein mit allen Sinnen erleben. Die Weinreise beginnt oberirdisch im Besucherzentrum, geplant vom amerikanischen Stararchitekten Steven Holl. Auf dem Weg zum weithin sichtbaren „Tor in die unterirdische Kellerwelt“ passiert man die erste der zwölf Stationen umfassenden Entdeckungsreise.

Die Szenographie zu dieser Ausstellung entwickelte der Schweizer Otto Steiner mit seiner Agentur Steiner Sarnen Schweiz. Steiner Sarnen Schweiz ist auf erlebnisreiche, sinnliche Ausstellungen, Museen und Shows spezialisiert und hat im ge-

samten deutschsprachigen Raum Ausstellungen, Firmenmuseen, Messestände und andere „Erlebnisse“ realisiert.

Mit der Planung, dem Licht-, Audio- und Videodesign sowie der technischen Leitung der „Weinattraktion“ wurde das Karlsruher Planungsbüro (werkPlan) beauftragt. In den bis zu 1.000 Jahre alten Kellergewölben überwiegt ein naßkaltes Klima, das entscheidenden Einfluß auf die gewählte Technik der Attraktion nahm. So mußten sämtliche eingebrachten Komponenten mindestens der Schutzklasse IP X4 entsprechen – im Bereich anspruchsvoller Show- und Architekturbeleuchtung eine echte Herausforderung.

Da zur Verfügung stehende „Katalogware“ nicht in allen Bereichen einsetzbar war, wurde von (werkPlan) eine Lichtlinie entwickelt, welche in den Boden der Kellergänge zum Einsatz kam und von Erco Österreich produziert wurde. Neben klassischen Architekturscheinwerfern kommen auch Elemente aus der Showbeleuchtung zum Einsatz – so sind beispielsweise im begehbaren und inszenierten „Gärdom“



Weinerlebnisland „Loisium“ in Langenlois

15 wasserdichte Moving Lights von High End Systems installiert.

Bei der Wahl der Beschallungssysteme hat das Team von (werkPlan) aktiv mit der vorhandenen Tunnelstruktur als Sekundärmembran gearbeitet. Dabei wurde bewußt auf die Einrichtung einer Beschallungsrichtung verzichtet, die Beschallung erscheint darum omnipräsent – unter weitgehender Vermeidung störender Halleffekte. Neben der Bespielung der historischen Kellergänge wurde auch ein laufender Weinbaubetrieb in die Inszenierung eingebunden. Weitere Infos: Telefon 07 21 / 9 62 40 10, www.loisium.at.